

Maria, Maienkönigin

www.franzdorfer.com

A E7 A E7 A

Ma - ri - a, Mai - en - kö - ni - gin! Dich will der Mai be - grü - ßen; O seg - ne ihn mit

6 E7 A E7 E7 E

hol - dem Sinn, Und uns zu Dei - nen Fü - ßen. Ma - ri - a! Dir be - feh - len wir, Was

11 B7 B7 E A D A E7 A

grünt und blüht auf Er - den; O laß es ei - ne Him - mels - zier In Got - tes Gar - ten wer - den!

2. Behüte uns mit treuem Fleiß, O Königin der Frauen,
Die Herzensblüten lilienweiß Auf grünen Maiesauen!
Laß diese Blumen um und um In allen Herzen sprossen,
Und mache sie zum Heiligtum, Drin sich der Mai erschlossen!

3. Die Seelen kalt und glaubensarm, Die mit Verzweiflung ringen,
O mach sie hell und liebeswarm, Damit sie freudig singen;
Daß sie mit Lerch und Nachtigall Im Lied empor sich schwingen,
Und mit der Freude höchstem Schall / Dir Maieslieder singen!